

**00779368-12**

**COLLABORATORS**

	<i>TITLE :</i> 00779368-12		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		October 9, 2022	

**REVISION HISTORY**

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>00779368-12</b>	<b>1</b>
1.1	CL-Texteditor . . . . .	1
1.2	CL-Text: Default-Texte . . . . .	3
1.3	CL-Text: Info... . . . .	4
1.4	CL-Text: Beenden . . . . .	4
1.5	CL-Text: Editor . . . . .	4

# Chapter 1

## 00779368-12

### 1.1 CL-Texteditor

#### Die Text-Preferences

Bild~zeigen  
 Programm~starten

Etliche Programmteile von Connectline sind in ihren Ausgaben lokalisierbar, d.h. sie können Ausgaben in mehreren Sprachen verwalten und

ANSI-Steuersequenzen erzeugen. Hierzu gehören z.B. die Ausgaben der Online-Befehle, die Login-Texte, Fehlermeldungen und mehr (siehe

Default-Texte). Diese Texte werden in diesem Programmteil in den entsprechenden Sprachen eingegeben, ebenso werden beliebige zusätzliche Sprachen definiert.

Der Aufbau des Hauptfensters:

Am oberen Fensterrand befinden sich die Gadgets zur Sprachdefinition.

- Sprache: : Sämtliche Änderungen beziehen sich auf die Sprache, welche in diesem Gadget ausgewählt wurde.
- Default: : Diese Sprache wird von Connectline benutzt, sobald in einem Programmteil keine spezifische Spracheinstellung gewählt wurde.
- Neue Sprache : Anlegen einer neuen Sprache. Es öffnet sich ein Fenster, in welchem der Name dieser neuen Sprache angegeben wird (Bild~zeigen).
- Referenzsprache: : Die Referenzsprache ist jene Sprache, die vom Texteditor als Hauptsprache genutzt wird (siehe auch das Gadget

Von~Referenzsprache~kopieren

- ').
- Locale: : Die locale.library kann dazu genutzt werden, Connectline zu lokalisieren. Hier können Sie angeben, welche Sprache hierzu genutzt werden soll. Der Eintrag -DEFAULT- benutzt jene Einstellungen, die beim ersten Programmstart aktiv sind.
  - Domainmaske: : Eine Spracheinstellung kann an bestimmte Domains gekoppelt werden. Dies wirkt sich u.a. dann aus, wenn beispielsweise ein Bounce generiert wird (in diesem Fall sucht Connectline nach einem passenden Namensmuster des Empfängers des Bounce und wählt die entsprechende Sprache für die Rückantwort).

Der mittlere Bereich des Fensters beinhaltet einen Listview, der eine Liste aller lokalisierbaren Texte enthält, die für die Sprache vorhanden sind, welche über das Gadget '

Sprache:  
' gewählt wurde.

- Text : Name des Textes.
- Subsystem : Die einzelnen Texte werden Oberbegriffen zugeordnet, um die Übersicht zu erleichtern. Hier können Sie ablesen, zu welchem Programmteil der jeweilige Text gehört.

Die Reihenfolge der Einträge im Listview ist doppelt alphabetisch sortiert, zuerst nach dem einzelnen Subsystemen und die Einträge innerhalb der Subsysteme als weitere Unterteilung.

Sobald Sie einen Eintrag markieren, wird der entsprechende Text im unteren Teil des Hauptfensters dargestellt. Folgende Gadgets sind dann anwählbar:

- Editor : Der in der Hauptkonfiguration eingestellte Offline-Editor wird geladen und der markierte Text kann editiert werden.
- Von Referenzsprache kop. : Der markierte Text wird durch den gleichnamigen Text der Referenzsprache ersetzt. Beim Anlegen einer neuen Sprache kopieren Sie auf diese Methode die einzelnen Texte zur neuen Sprache um, um sie danach bearbeiten zu können.

Die Pull-Down-Menüs:

Projekt

Info...

Beenden

## 1.2 CL-Text: Default-Texte

CL-Texteditor: Default-Dateien

Die hier aufgeführten Subsysteme und Kataloge sind im Lieferumfang von Connectline enthalten.

Getty

Login-Text : Login-Bildschirm  
 Logoff-Text : Logoff-Bildschirm  
 Welcome-Text : Wird nach einem Userlogin angezeigt  
 Catalog : Diverse Online-Ausgaben des Ports

MProc

MPROC\_Catalog : Meldungen von MAPS  
 Maps\_Hilfe : Hilfstext zu MAPS

Sortin

CLMSortin : Meldungen des Sorters

ANSI\_Commands

Online\_Alias : Onlinebefehl ALIAS  
 Online\_Anschrift : Onlinebefehl ANSCHRIFT  
 Online\_Antrag : Onlinebefehl ANTRAG  
 Vor\_Antrag : Wird vor dem Stellen eines ANTRAG's  
 angezeigt.  
 Nach\_Antrag : Wird nach dem Stellen eines ANTRAG's  
 angezeigt.  
 Online\_Archivieren : Onlinebefehl ARCHIVIEREN  
 Online\_Brett : Onlinebefehl BRETT  
 Online\_Crunch : Onlinebefehl CRUNCH  
 Online\_Datum : Onlinebefehl DATUM  
 Online\_Dialog : Onlinebefehl DIALOG  
 Online\_Download : Onlinebefehl DOWNLOAD  
 Online\_Downloadshell : Ausgaben der Onlineshell  
 Online\_Edit : Onlinebefehl EDIT  
 Online\_EditCmd : Onlinebefehl EDITCMD  
 Online\_EditBrett : Onlinebefehl EDITBRETT  
 Online\_EditUser : Onlinebefehl EDITUSER  
 Online\_EditGruppen : Onlinebefehl EDITGRUPPEN  
 Online\_EditSystem : Onlinebefehl EDITSYSTEM  
 Online\_Flags : Onlinebefehl FLAGS  
 Online\_Help : internes Portkommando \_\_HELP  
 Ersatz-Hilfe : optionaler Hilfstext (siehe OnlinePrefs)  
 Online\_Inhalt : Onlinebefehl INHALT  
 Online\_Kommentar : Onlinebefehl KOMMENTAR  
 Online\_Lesen : Onlinebefehl LESEN  
 Online\_Loeschen : Onlinebefehl LOESCHEN

Online_Merken	:	Onlinebefehl	MERKEN
Online_Multiuser	:	Onlinebefehl	MULTIUSER
Online_Netcall	:	Onlinebefehl	NETCALL
Online_Passwort	:	Onlinebefehl	PASSWORT
Online_Protokoll	:	Onlinebefehl	PROTOKOLL
Online_Ratio	:	Onlinebefehl	RATIO
Online_Rundschreiben	:	Onlinebefehl	RUNDSCHREIBEN
Online_Senden	:	Onlinebefehl	SENDEN
Online_Signatur	:	Onlinebefehl	SIGNATUR
Online_Sprache	:	Onlinebefehl	SPRACHE
Online_Status	:	Onlinebefehl	STATUS
Online_Suchen	:	Onlinebefehl	SUCHEN
Online_Teilnehmer	:	Onlinebefehl	TEILNEHMER
Online_Terminal	:	Onlinebefehl	TERMINAL
Online_TopUser	:	Onlinebefehl	TOPUSER
Online_Vertreter	:	Onlinebefehl	VERTRETER
Online>Weiterleiten	:	Onlinebefehl	WEITERLEITEN
Online_Zeilenzahl	:	Onlinebefehl	ZEILENZAHL

### 1.3 CL-Text: Info...

CL-Texteditor: Info... (Kürzel: RAMIGA-?)

Nach der Anwahl dieses Menüpunktes öffnet sich ein Fenster mit Angaben zu diesem Programmteil.

### 1.4 CL-Text: Beenden

CL-Texteditor: Beenden (Kürzel: RAMIGA-Q)

Dieser Menüpunkt beendet die  
TextPrefs  
.

### 1.5 CL-Text: Editor

Hinweise zum Editieren der Katalogdateien

Die einzelnen Katalogdateien werden mit jenem Editor editiert, welcher in der Hauptkonfiguration angegeben wurde; ziehen Sie gegebenenfalls die Anleitung dieses Editors zu rate.

Die geänderten Texte werden automatisch übernommen, sobald sie im Editor gespeichert wurden; danach können Änderungen nicht mehr rückgängig gemacht werden.

In die Texte können Schlüsselworte integriert werden, welche als ANSI-Steuersequenzen dargestellt werden oder Aktionen auslösen. Natürlich werden die Resultate nur bei der Anzeige des Textes in diesen eingebaut, die Texte selbst werden nicht verändert. Diese

Schlüsselwort sind:

- \$(BELL) : Löst einen DisplayBeep() aus (ASC 7).
  - \$(BCOLO{nummer}) : Schaltet auf die Hintergrundfarbe {nummer} um.  
Beispiel: \$(BCOLO{1}) (-> weiß)
  - \$(BOLD) : Schaltet in Fettschrift um
  - \$(COL{nummer}) : Schaltet auf die Textfarbe {nummer} um.  
Beispiel: \$(COL{7}) (-> gelb)
  - \$(DATE{fmt}) : Fügt das aktuelle Datum in den Ausgabebetext ein. Benutzt wird die Funktion FormatDate() der locale.library.  
Beispiel: \$(DATE{%c})
  - \$(ENV{Name}) : Fügt im Ausgabebetext den Inhalt der lokalen ENV-Variablen {Name} ein.
  - \$(FF) : Fügt ein FormFeed (ASC 13) in den Text ein.
  - \$(FILE{Pfad}) : Fügt ein File mit einer maximalen Länge von 1024 Byte in den Text ein.
  - \$(ITALIC) : Schaltet in Kursivschrift um
  - \$(NORMAL) : Setzt die Schriftstile zurück
  - \$(UNDERLINE) : Schaltet in Unterstreichen um
  - \$(WAIT{ticks}) : Wartet mit der weiteren Ausgabe um {ticks}/50 Sekunden.
-